

Trainerkarussell nimmt Fahrt auf

Gerüchte Rainer Hörgl dementiert Engagement beim Bayernligisten TSV Gersthofen. Kurt Kowarz zum TSV Meitingen, Bernd Reinhardt zum SC Altenmünster?

Landkreis Augsburg Dass der klassenhöchste Verein im Landkreis bei den Fußballfans in der Region stets ein Diskussionsthema ist, dies ist klar. Und so kursieren um den **TSV Gersthofen** immer wieder Gerüchte. Dass Trainer/Manager **Robert Walch** in der Winterpause beim Bayernligisten sein Traineramt abgeben werde, wurde jüngst getuschelt und dass die Ballonstädter als Nachfolger **Rainer Hörgl** im Visier haben.

Dies rührt daher, dass **Hörgl**, der den **FC Augsburg** 2006 in die zweite Bundesliga führte, eine persönliche

„In allen Mannschaftsteilen fehlt ein bisschen was.“

Rainer Hörgl über den TSV Gersthofen

Freundschaft mit TSV-Präsident **Jürgen Treffler** verbindet. Zudem beobachtete der in Neukirchen (Oberbayern) lebende Fußball-Lehrer, der nach einem Engagement bei **Rot-Weiß Erfurt** seit einem Jahr ohne Job ist, schon wiederholt Gegner für Gersthofens Coach **Robert Walch**. Dass er allerdings am Trai-



Rainer Hörgl (rechts) und Jürgen Treffler sind gut befreundet. Foto: Schöllhorn



Man kennt sich und schätzt sich: Torsten Vrazic und Kurt Kowarz. Foto: Tautz



Bernd Reinhardt ist beim SC Altenmünster im Gespräch. Foto: Hochgemuth

nerjob beim **TSV Gersthofen** Interesse habe, dies dementierte **Hörgl** gestern in einem Gespräch mit unserer Zeitung. „Für mich ist das kein Thema“, erklärte der Coach, der die Lechstädter am vergangenen Samstag bei ihrer 1:3-Niederlage bei **1860 Rosenheim** unter die Lupe nahm.

„Allerdings nur, weil ich von meinem Wohnort in einer halben Stunde mit dem Auto in Rosenheim bin.“ Den Gersthofern attestierte **Hörgl** in der Partie beim Tabellenführer eine ordentliche Leistung, allerdings habe er auch etliche Schwächen gesehen: „In allen Mannschaftsteilen fehlt ein

bisschen was“, erklärt **Hörgl**, „die Qualifikation für die Regionalliga werde für den TSV eine ganz enge Geschichte. Doch ich bin überzeugt, dass sie ihr Ziel erreichen.“

Gerade aus Südafrika zurück

Rainer Hörgl beim Bayernligisten **TSV Gersthofen** – das hört sich fast so unglaublich an, wie **Kurt Kowarz** beim Bezirksligisten **TSV Meitingen**. Doch der ehemalige Co-Trainer des **FC Augsburg**, der vergangene Saison als Chefcoach beim Bayernligisten **TSV Rain** tätig war, soll bei Abteilungsleiter **Torsten Vrazic** nach dem

wohnt, kümmerte sich schon in den vergangenen Jahren um die Torhüter des **TSV Meitingen**, war vor Beginn dieser Saison sogar mit den Lechtern im Trainingslager.

„Natürlich wäre **Kurt Kowarz** ein Wunschkandidat“, sagt **Torsten Vrazic**, der allein während der 90 Minuten des Landkreisdarbys beim **TSV Neusäß** vier Bewerbungen per E-Mail erhielt. Auch unter den Zuschauern im diesmal recht gut besuchten Lohwaldstadion wurde der eine oder andere Trainer gesichtet.

SC Altenmünster verabschiedet sich in die Winterpause

Nicht darunter war **Bernd Reinhardt**. Der vor Kurzem beim Süd-Bezirksligisten **SV Stadtwerke Augsburg** zurückgetretene Steppacher nahm am Sonntag die Partie **SC Altenmünster** gegen **SV Aislingen** in Augenschein. Auch der West-Kreisligist sucht seit der Trennung von **Rainer Förg** händelnde einen neuen Trainer, der Interimscoach **Tobias Ott** ablösen soll. Wie die Spatzen vom SCA-Sportheim pfeifen, soll auch der in Welden wohnende **Oliver Remmert** (derzeit **SV Donaumünster**) ein Kandidat sein. (oli/oll)

Nachgefragt

» RAINER MÜLLER, VfL WESTENDORF

Routiniers haben geholfen



Rainer Müller trainiert zusammen mit Herwig Storz nach dem Rücktritt von Karl Bühler den Kreisklassisten VfL Westendorf.

Hallo, Herr Müller. Herzlichen Glückwunsch zum 2:0-Sieg im Kellerduell gegen den TSV Täferingen.

Müller: Danke. Es war ein verdienter Heimsieg.

Wie kam er zustande?

Müller: Wir haben mit spielerischen Mitteln den Gegner kontrolliert und uns bereits in der ersten Viertelstunde drei, vier gute Chancen herausgearbeitet. Später hat sich der Gast durch eine Gelb-Rote und eine Rote Karte wegen Meckerns selbst geschwächt.

Was hat Euch sonst geholfen?

Müller: Positiv ist bei uns ins Gewicht gefallen, dass wir mit Rainer Spingler und Markus Roth zwei Ehemalige reaktivieren konnten. (AL)

Voting

IHRE MEINUNG ZÄHLT

Wählen Sie das „Spiel der Woche“!

Die Berichterstattung über die unteren Amateurligen genießt in der AZ Augsburger Land einen hohen Stellenwert. Woche für Woche sind die Leserinnen und Leser aufgerufen, aus drei interessanten Fußballspielen das „Spiel der Woche“ herauszusuchen, über das wir dann umfangreich und hintergründig berichten werden. Für das kommende Wochenende bieten wir Ihnen zur Auswahl an:

TSV Zusmarshausen – Ziemetshausen

SV Ehingen/O. – SpVgg Auerbach

SV Achsheim – TSV Zusammzell

An Ihnen liegt es nun, eine Entscheidung zu treffen, welche dieser drei Partien das „Spiel der Woche“ sein soll. Und so können Sie abstimmen: Rufen Sie einfach unsere Homepage www.augsburger-allgemeine-land.de auf. Sie finden „Stimmzettel“ im grauen Kasten rechts. Nun müssen Sie nur noch das Spiel Ihrer Wahl anklicken.

Dreckige Siege

Fußball-Nachlese Kurz vor der Winterpause gibt es keine Schönheitspreise mehr zu gewinnen. Mit leeren Akkus und langen Verletztenlisten zählen nur noch die Punkte

VON OLIVER REISER

Landkreis Augsburg Wenn die Tage kürzer, der Nebel dichter und die Fußballfelder holpriger werden – dann ist auch die Winterpause nicht mehr weit. Bis es soweit ist, dass auf den Weihnachtsmärkten Bratwürste verzehrt und Glühwein genossen werden kann, sind jedoch noch die letzten Spiele zu absolvieren. Nach der langen Vorrunde sind die Akkus leer, die Verletztenlisten lang, so dass die Siege und Punkte erackert und erkämpft werden müssen.

Mit „dreckiger Sieg“ meint **Roger Kindler** nicht nur die Bodenbeschaffenheit auf der Sportanlage der **TSG Stadtbergen**. Der 2:1-Sieg gegen Schlusslicht **SSV Anhausen** in der Kreisliga Augsburg gehörte nicht zu den fußballerischen Leckerbissen. „Das war eher eine dürftige Angelegenheit. Aber das war uns von vorne herein klar“, so der TSG-Trainer. „Hauptsache gewonnen. Ich habe von meiner Mannschaft einen dre-

„Ich habe von meiner Mannschaft einen dreckigen Sieg gefordert. Und das hat sie gut hinbekommen.“

Roger Kindler, TSG Stadtbergen

ckigen Sieg gefordert. Und das hat sie gut hinbekommen.“

Roger Kindler wird übrigens bereits jetzt von **Christian Lottes** unterstützt. Lottes, der bereits beim **TSV Dinkelscherben** unter Kindler gespielt hat, war zuletzt als kickender Coach bei der **SpVgg Glöttweg** aktiv und soll die TSG im Frühjahr auch als Spieler verstärken.

Dass der Akku leer ist zeigt sich am Beispiel des **SC Biberbach** (1:3 gegen **BC Rinnenthal**) und des **SV Thierhaupten** (1:1 gegen **BSV Neuburg**) in der Kreisliga Ost. Seit Wochen fehlt den beiden Landkreisklubs wichtiges Personal, so dass sich immer wieder Enttäuschungen einstellen. Kurios: Trotz der jüngsten Negativserie ist der SVT immer noch Zweiter. Allerdings schon mit elf Punkten Rückstand auf den **VfR Neuburg**. Während die Kreisliga Ost noch zwei Spieltage zu absolvieren hat, steht in der Kreisliga Augsburg nur noch ein Spieltag auf dem Programm.

Bereits in die Winterpause verabschiedet hat sich die Kreisliga West. Nicht jedoch der **TSV Zusmarshausen** und der **SC Altenmünster**, die noch Nachholspiele zu absolvieren haben. Dabei sehnt man gerade



Stadtbergens Trainer Roger Kindler (links) hat Unterstützung bekommen. Christian Lottes steht ihm als „Co“ zur Seite. Foto: Oliver Reiser



Wer hat sich denn die Hand verirrt? Biberbachs Benjamin Meyer wird von Jürgen Pestel (BC Rinnenthal) bedrängt. Foto: Karin Tautz

beim Renommierklub aus dem Zusammentreffen die Pause herbei. „Wir laufen derzeit allesamt unserer Form hinterher“, bilanzierte ein enttäuschter **Goran Boric** nach dem 1:1 gegen den **SV Aislingen**. Erst in der dritten Minute der Nachspielzeit konnte **Patrick Pecher** mit seinem Ausgleichstreffer die drohende Niederlage ver-



Keine leichte Zeit hat Tobias Ott als Interimstrainer beim SC Altenmünster. Links Youngster Dominik Osterhoff. Foto: Georg Fischer

hindern und bescherte seiner Mannschaft damit noch einen dreckigen Punkt.

Eine Punkteteilung gab es auch im Bezirksliga-Landkreisdarbys zwischen dem **TSV Neusäß** und dem **TSV Meitingen**. „Das ist jetzt eine super Basis für die letzten beiden Spiele“, freute sich Meitingens Interims-

Spielertrainer **Ali Dabestani** nach dem 1:1.

Weniger Grund zur Freude hatten die **Neusässer**. Für deren Trainer **Stefan Schmid** begann das Ungeheuer schon vor dem Anpfiff. Kapitän **Frank Lehmann** war bereits auf dem Spielberichtsbogen eingetragen, als er sich telefonisch meldete und krankheitsbedingt absagte. Als Stellvertreter in der Abwehrzentrale wäre der sportliche Leiter **Stefan Scheurer** eine Alternative gewesen, doch der in Kissing wohnende „Oli“ war zu diesem Zeitpunkt schon kurz vor dem Lohwaldstadion und hatte natürlich keine entsprechende Ausrüstung dabei. So rückte **Michael Staudenmaier** nach innen und **Sebastian Ströhl** kam als rechter Außenverteidiger zum Zug. Eine Umstellung, die der Hintermannschaft des Tabellenzweiten Sicherheit raubte und sich auf die gesamte Mannschaft übertrug, die weit unter ihren Möglichkeiten blieb.

Erst als Torhüter **Daniele Miccoli** nach einem ebenso rüden wie unnötigen Foul an **Reinhold Armbrust** die Rote Karte sah, raffte sich der **TSV Neusäß** nochmals auf. **Daniel Scherer**, der zur Einwechslung bereit stand, durfte sich wieder anziehen. „Da haben wir Glück gehabt, dass wir noch nicht zum dritten Mal gewechselt hatten“, so **Stefan Schmid**, der stattdessen Ersatzkeeper **Jürgen Jensch** zwischen die Pfosten schickte. „Sonst hätten wir mit zwei Mann weniger zu Ende spielen müssen.“

Trainer des Türk SV Bobingen bedrängt den Schiedsrichter

Einen harten Job hatte der erst 17-jährige Schiedsrichter **Maximilian Riedel** aus Horgau. Er brach nach knapp einer halben Stunde die Kreisliga-Partie zwischen der **TSG Augsburg** und dem **Türk SV Bobingen** ab. Nach Darstellung des **Türk SV Bobingen** soll dem Spieler **Tolga Özkan** ins Gesicht getreten worden sein, ohne dass dies geahndet worden wäre. „Danach sind meine Spieler regelrecht ausgeflippt, denn der Spieler blieb blutend liegen“, so der Bobinger Trainer **Erkan Suicmez**. Er sei daraufhin auf den Platz gelaufen und habe den Schiedsrichter „am Trikot gepackt“ und zu ihm gesagt, ob denn „einer sterben müsse, bis er was unternimmt.“ **Riedel** sah darin anscheinend einen tätlichen Angriff.

Gegen den Spieler, der **Özkan** getreten haben soll, haben die Bobinger nach Aussage von **Suicmez**, der sein Verhalten gegenüber dem Schiedsrichter sehr bedauert, Anzeige erstattet.

Fußball-Torjäger

Bayernliga

Heyer (FCE Bamberg)	15 Tore
Ebeling (TSV Aindling)	12 Tore
Jonczy (SC Eltersdorf)	11 Tore
Akkurt (SV Heimstetten)	10 Tore
Ekinci (SpVgg Bayern Hof)	10 Tore
Kaya (SB DJK Rosenheim)	9 Tore
Haas (1860 Rosenheim)	9 Tore
Raffler (TSV Gersthofen)	8 Tore
und fünf weitere Spieler	8 Tore

Landesliga Süd

Hrgota (TSV Eching)	16 Tore
Doll (BC Aichach)	16 Tore
Celani (Burghausen II)	14 Tore
Schuhmann (Wolfratsh.)	12 Tore
Salemovic (TSV Landsberg)	10 Tore
Sichort (FC Unterföhring)	10 Tore

Bezirksoberliga Schwaben

Löw (FC Affing)	15 Tore
Meha (TSV Nördlingen)	14 Tore
Weber (SpVgg Kaufbeuren)	11 Tore
Ph. Siegart (Mindelheim)	10 Tore
Kefer (FC Affing)	9 Tore
Wiest (TSV Dinkelscherben)	7 Tore
und vier weitere Spieler	7 Tore

Bezirkliga Nord

Nabe (BSV Berg im Gau)	17 Tore
Dabestani (Meitingen)	14 Tore
Kara-Idris (Donauwörth)	13 Tore
M. Wende (SC Bubesheim)	12 Tore
Cetinkaya (Ichenhausen)	12 Tore
Framberger (TSV Neusäß)	9 Tore
Huber (SC Bubesheim)	9 Tore
Musaues (FC Donauwörth)	9 Tore
Haller (TSV Wemding)	9 Tore

Kreisliga Ost

Paraschos (Untermaxfeld)	13 Tore
Limmer (FC Gerolsbach)	12 Tore
Maier (VfR Neuburg)	11 Tore
Müller (BC Adelshausen)	11 Tore
Jung (VfL Ecknach)	10 Tore
Brosi (FC Gerolsbach)	10 Tore
Krzyzanowski (VfR Neub.)	10 Tore

Kreisliga Augsburg

Drechsler (SV Aystetten)	15 Tore
Hanselka (TSV Leitershof.)	10 Tore
Eren (TSV Haunstetten)	10 Tore
Schmidtnr (SV Schwabegg)	9 Tore
Griechbaum (TSV Welden)	8 Tore
Mutlu (Türk SV Bobingen)	8 Tore
D. Bröll (TSV Leitershofen)	8 Tore
Bayer (Cosmos Aystetten)	8 Tore
Ziegler (SV Schwabegg)	8 Tore
Assner (FC Königsbrunn II)	8 Tore
Batz (TSV Göggingen)	8 Tore
P. Gilg (TSV Haunstetten)	7 Tore
Müller (TSV Leitershofen)	7 Tore

Kreisliga West

Bronnhuber (SSV Glött)	16 Tore
Polat (FC Lauingen)	13 Tore
Cam (SV Mindelzell)	13 Tore
Klimm (Ziemetshausen)	11 Tore
Rolle (SSV Glött)	8 Tore
Seizmeier (Altenmünster)	7 Tore

Kreisklasse Nordwest

Mayr (Margertshsn.)	16 Tore
Braxmeier (Margertshsn.)	15 Tore
Weschta (Neumünster)	14 Tore
Kreisel (Herbertshofen)	13 Tore
Schäffner (TSV Diedorf)	11 Tore
Glas (Herbertshofen)	10 Tore

A-Klasse Nordwest

Götz (TSV Zusammzell-H.)	13 Tore
Goss (SpVgg Deuringen)	11 Tore
Rusch (SpVgg Deuringen)	10 Tore
K. Berisha (Meitingen II)	8 Tore
Kyselica (Ottmarshausen)	8 Tore
Keller (SV Ottmarshausen)	8 Tore

B-Klasse Nordwest

Grmoja (SV Gablingen)	19 Tore
Passow (Hainhofener SV)	15 Tore
Deutscher (Gessertshsn.)	14 Tore
Albrecht (Stettenhofen)	13 Tore
Jäschke (SV Stettenhofen)	13 Tore
Debus (TSV Steppach)	13 Tore
B. Ullmann (SV Stettenh.)	11 Tore
Bitzl (TSV Steppach)	11 Tore
McCoy (FC Reutern)	10 Tore
Endres (Gessertshausen)	10 Tore

B-Klasse West IV

Müller (SSV Glött II)	14 Tore
Schwarz (Altenmünster II)	13 Tore
Stegmiller (Osterbuch)	11 Tore